

Anfang und Ende des 2. Weltkriegs

Titel der Originalquelle (falls vorhanden)

A Beschreibung der Quelle

→ Autor*in / Verfassungsdatum / Anlass für das Verfassen des Textes

Was erfahren Sie über den*die **Autor*in**, seine*ihre Herkunft, Alter und Position sowie sein*ihr Denken (politische Orientierung, Werte)? Was erfahren Sie über die Zeit, in der die Quelle entstanden ist, und den Grund für ihre Entstehung?

→ Art der Quelle / Adressat*in

Um welche Art von **Textquelle** handelt es sich? (z. B. Erinnerung, Brief oder Bericht, Tagebuch, Zeitungsartikel, Chronik, Rede usw.) Wer war der*die **Adressat*in** des Textes? Ist die gesamte Quelle verfügbar oder nur ein Auszug?



→ **Thema / Inhalt / Argumentation**

Fassen Sie das **Thema der Quelle** in einem Satz zusammen und geben Sie dann den Inhalt genauer wieder: Welche Aussagen sind im Text zu finden? Gibt es Widersprüche in der Argumentation?

→ **Intention**

Schließlich kann die **Intention des*der Autor*in** aus den vorherigen Schritten abgeleitet werden.



B Die Quelle in den historischen Kontext stellen

→ Historischer Kontext

Erläutern Sie nun den historischen Hintergrund, indem Sie die Quelle in ihren historischen Kontext einordnen; dies ist ein wichtiger Schritt, der Ihnen hilft, die Absicht des*der Autor*in zu beurteilen. Beziehen Sie Ihre Erklärung des Hintergrunds und des Kontexts auf **Ereignisse aus der Zeit vor der Entstehung der Quelle** - es sei denn, der*die Autor*in gibt in der Quelle eine Prognose für die Zukunft ab; in diesem Fall können Sie beurteilen, ob er*sie Recht hatte oder nicht. Oft gibt es **in einer Quelle mehrere Aussagen**, die in unterschiedliche historische Kontexte eingeordnet werden müssen.

C Auswertung der Quelle

Nun können Sie eine **Bewertung der Quelle** vornehmen. Denken Sie daran, dass wir das Denken und Handeln von Menschen, die in der Vergangenheit gelebt haben, nicht allein nach heutigen Maßstäben beurteilen können. Begründen Sie Ihr Urteil sorgfältig.

Bei einigen Quellen ist es sinnvoll, **Ihre eigene Haltung gegenüber der Quelle zum Ausdruck zu bringen**, d. h. sie zu bewerten.



D Welche Fragen bleiben offen?
Was ist neu für Sie?
Was haben Sie nicht verstanden?

